

Lerchenberg extra

Stadtteilnachrichten
Oktober 2019



Infos vom Lerchenberg ... Personen ... Infos ... Aktuelles ... Fakten

Wahl des Oberbürgermeisters am 27.10.2019

Der neue Mainzer Oberbürgermeister wird für eine Amtszeit von acht Jahren gewählt. Fünf Kandidaten stellen sich am 27.10.2019 zur Wahl.

Die CDU-Lerchenberg unterstützt den unabhängigen OB Kandidaten Nino Haase.

Interview mit Nino Haase

Herr Haase, Sie starten als unabhängiger Kandidat, was heißt das für Sie?

Es ist Zeit, die Interessen der Mainzerinnen und Mainzer an erste Stelle zu setzen. Als freier Kandidat ohne Parteibuch habe ich die besten Voraussetzungen dafür, Menschen zu verbinden und fernab von Parteidisziplin frei handeln zu können. Unabhängig Gutes für Mainz erreichen – dafür trete ich an. Für parteiübergreifendes Handeln, das Mainz wieder handlungsfähig macht.

Unser Einkaufszentrum auf dem Lerchenberg ist in die Jahre gekommen, Sie wollen mehr Attraktivität in den Stadtteilen. Wie ist Ihr Plan?

Ja, das Zentrenkonzept funktioniert nicht, und zwar weder in der Innenstadt noch in den Stadtteilen. Es geht nicht mehr darum, die Innenstadt vor dem Großhändler auf der grünen Wiese zu schützen, sondern City und Stadtteile in Zeiten des Online-Handels attraktiv aufzustellen und aktiv zu managen. Dazu braucht es auch eine wirksamere Gestaltungssatzung und mehr Freiheiten bei der Gestaltung der einzelnen Quartiere durch die Gewerbetreibenden. Hier sehe ich die Chancen auch für das Lerchenberger Einkaufszentrum.



Markus Gillenberger, Sprecher der CDU-OBR-Fraktion und Andreas Michalewicz, neuer Vorsitzender der CDU-Lerchenberg, im Gespräch mit dem Oberbürgermeister-Kandidaten Nino Haase.

Unser Ortsbeirat hat nur wenig Gestaltungsspielraum. Wie sehen Sie die Arbeit der Ortsbeiräte?

Natürlich müssen die Ortsbeiräte gestärkt werden. So sollten dringend die Verfügungsmittel für die Stadtteile erhöht werden, 15.000 € pro Ortsbeirat für die Initiativen und Veranstaltungen statt wie bisher wenige hundert Euro. Hier muss mehr Eigenverantwortung möglich sein, so dass die Aktiven vor Ort wieder Gestaltungsspielraum haben und jeder ehrenamtlich Tätige mit seiner Arbeit wieder Verantwortung übernehmen kann.



Allgemeine Zeitung

LOKALES LERCHENBERG

Donnerstag, 18.04.2019 - 01:15 3 min

Beim Bürgerhaus Lerchenberg tut sich etwas

Bürgermeister Günter Beck und Ortsvorsteherin Sissi Westrich läuten mit dem Abriss der Hausmeisterwohnung die Bauarbeiten am Bürgerhaus ein. Beck legte kurzerhand selbst Hand an.



Chéfsache: Günter Beck (re.) greift selbst zum Hammer. Die rausgeklopften Steine nimmt Ortsvorsteherin Sissi Westrich entgegen. Mit dem Abriss der ehemaligen Hausmeisterwohnung beginnen die Bauarbeiten am Bürgerhaus Lerchenberg. (Foto: Ahu/Stefan Sämmer)

Bürgerhaus Lerchenberg

Unter großem Presserummel haben die Lerchenberger Ortsvorsteherin Sissi Westrich und der Geschäftsführer der Mainzer Bürgerhäuser GmbH, Bürgermeister Günter Beck im April diesen Jahres angekündigt, dass beim Bürgerhaus Lerchenberg die Bauarbeiten beginnen. Leider hat sich seitdem nichts am Bürgerhaus getan. Ganz offensichtlich diente dieser Pressetermin nur dem Kommunalwahlkampf. Ein halbes Jahr ist seitdem vergangen und der Baubeginn lässt weiter auf sich warten. Aktuell ist der Baustart für Anfang des Jahres 2020 angekündigt. Leider verstärken solche „Wahlversprechen“, die von vornherein nicht realistisch sind, nur die Politikverdrossenheit. Schade!

Zwischenzeitlich hatte das Umfeld des Bürgerhauses einen sehr unansehnlichen Zustand erreicht. So gab es Schuttablagerungen, die wochenlang vor der Treppe zum Eingangsbereich lagerten und die umliegenden Flächen sind verwildert.

Das veranlasste Hannsgeorg Schöning, Geschäftsführer Günter Beck zu bitten, hier für Ordnung zu sorgen. Dieser Bitte ist man nun nachgekommen und hat das Umfeld des Bürgerhauses durch Gärtner bearbeiten lassen. Hoffentlich werden die Pflegearbeiten jetzt bis zum Baustart regelmäßig wiederholt, damit das Bürgerhausumfeld nicht zum Schandfleck des Lerchenbergs mutiert.



Ehrung 30 Jahre Stadtrat

Als sich der Mainzer Stadtrat am 30. August 1989 konstituierte, nahm Hannsgeorg Schöning erstmals seinen Platz in den Reihen der CDU ein.

Seitdem machte er sich in Ausschüssen wie dem Sportausschuss und über zwei Jahrzehnte als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses verdient. Sein Steckepferd sind aber seit jeher die Finanzen und die dahinterstehenden Zahlen. Deshalb bringt er insbesondere in den Finanzausschuss sowie in den Haupt- und Personalausschuss seit Jahrzehnten seine besondere Expertise ein.

Im der letzten Sitzung wurde Schöning schließlich für 30 Jahre Mitgliedschaft im Mainzer Stadtrat und 30 Jahre kommunalpolitisches Engagement von Oberbürgermeister Michael Ebling geehrt. In seiner Rede machte Ebling deutlich, dass sich in dieser Zeit das Bild der Stadt, aber auch die Gesellschaft insgesamt, erheblich verändert habe. An vielen richtungsweisenden Entscheidungen habe Schöning nicht nur mitgewirkt, sondern sie auch persönlich vorangetrieben. Dabei habe Ebling ihn stets als kämpferischen, aber dennoch fairen Diskussionspartner erlebt, dem das Wohl der Stadt ein echtes Anliegen sei.

Dass Schöning über die Arbeit im Stadtrat hinaus im Jahr 2012 auch noch den Fraktionsvorsitz der CDU übernahm, sei im Hinblick auf den enormen Zeitaufwand dieses Ehrenamts besonders bemerkenswert. Für sein Wirken sprach ihm Ebling schließlich seine Anerkennung und seinen Respekt aus.



Aus dem Ortsbeirat

Zunächst möchten wir uns für Ihr Vertrauen bedanken. Wir sind wieder mit 4 Personen im Ortsbeirat vertreten und werden uns für mehr Lebensqualität auf unserem Lerchenberg einsetzen.

Basis für die Aktivitäten im Ortsbeirat (OBR) – der ja ein beratendes Gremium für die Stadt sein soll – ist eine ausreichende Information seitens der Verwaltung und ein wertschätzender Umgang miteinander. Deswegen haben wir die Verwaltung gebeten, mit uns als OBR-Gremium zu beraten, wie diese Information aussehen kann. Ziel muss es sein, dass sich jeder Lerchenberger Bürger schnell und unkompliziert über wesentliche Veränderungen informieren kann. Am besten über die offiziellen Internet-Seiten der Maßnahmen. Bis dies umgesetzt ist, werden wir Informationen auf der Internet-Seite der CDU-Lerchenberg zur Verfügung stellen, informieren Sie sich auf www.CDU-Lerchenberg.de.

Hier die aktuellen Sachstände der Bauprojekte:

Bürgerhaus: Baustart Anfang 2020, Bauzeit 18 Monate.

Schulturnhalle B: Tribüne von ADD abgelehnt, Neuplanung erforderlich, Umsetzungsbeginn unklar.

Erneuerung Belag Fußballplatz: Zusage der Stadt erfolgt, aber Termin noch offen.

Stadtteilpark/Regenrückhaltebecken: geplanter Baubeginn Herbst 2019, Fertigstellung Frühjahr 2020.

Einkaufszentrum: Baubeginn unklar, keine offizielle Info.

Erweiterung Grundschule: geplanter Baubeginn Frähsommer 2020, Bauzeit 18 Monate.

Spielplatz Nino-Erné-Straße: Umsetzung gestrichen, OBR fordert Aufnahme in Haushaltsplan 2021/22.



Ihre CDU-Vertreter im OBR v.l.n.r.:
Jörg Lohmann, Ingrid Schappert,
Markus Gillenberger, Renate Ruta

Um noch besser mit Ihnen ins Gespräch zu kommen bieten wir einen offenen Stammtisch der CDU-Lerchenberg an. Jeweils am Dienstag vor der OBR-Sitzung um 20 Uhr im Bergschön-Grill, Termine siehe Rückseite.

Führungswechsel in der Lerchenberger CDU



Bild des neuen Vorstands (v.l.n.r.): Oliver Bohland, Harry Zeuner, Ingrid Schappert, Natalie Hertlein, Andreas Michalewicz, Jörg Lohmann, Markus Gillenberger, Marika Abada, Hannsgeorg Schöning, Dr. Inge Rudolf, Klaus Schulz. Auf dem Bild fehlen: Jörg Runge, Renate Ruta, Henrik Sorg

Andreas Michalewicz ist der neue Vorsitzende der Christdemokraten auf dem Lerchenberg. Er folgt Hannsgeorg Schöning, der als Fraktionsvorsitzender der CDU im Mainzer Stadtrat erhebliche Zeit im Ehrenamt tätig ist und deshalb als Vorsitzender auf dem Lerchenberg die Arbeit auf weitere Schultern verteilen wollte. Natürlich liegt ihm der Lerchenberg weiterhin am Herzen, weshalb er weiter als Beisitzer im Vorstand seine Erfahrung und seine Kontakte einbringt. Des Weiteren sicherte er dem neuen Vorsitzenden seine volle Unterstützung zu. Andreas Michalewicz möchte als neuer Vorsitzender die Aktivitäten im Ortsbezirk stärker in den Vordergrund stellen und den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern intensivieren. Neu in den Vorstand gewählt wurden Oliver Bohland (Schriftführer), Marika Abada (Mitgliederbeauftragte) sowie Natalie Hertlein und Jörg Runge als Beisitzer.

Zum 15.12.2019 wird es bei der Mainzer Mobilität einen Fahrplanwechsel geben. Die Streckenführung bei der **Linie 54** bleibt unverändert, sie wird eine neue Schwester bekommen, die **Linie 55**, die über das Einkaufszentrum weiter nach Klein-Winternheim bis Nieder-Olm führt. Die Taktungen, auch bei den beiden Straßenbahnlinien, werden sich leicht verändern. Weitere Infos unter: www.mainzer-mobilitaet.de

Termine und Veranstaltungen

- 20.10.2019
Ab 15:00 Uhr **„Come together“** Treffen der Maria-Magdalena-Gemeinde auf dem Fontane-Spielplatz
- 22.10.2019
20:00 Uhr **„Was gibt's Neues?“** Offener Stammtisch der CDU-Lerchenberg im Bergschön-Grill. Themen: Neues aus dem OBR und OBR-Sitzung am 24.10.
SCHWERPUNKTTHEMA: **„Mobilität neu denken – Fahrradwege“**
- 27.10.2019 **Wahl des Oberbürgermeisters / der Oberbürgermeisterin**
- 1.11. –
3.11.2019 **Ausstellung Hobby & Kunst** (Eröffnung: Freitag 1.11., 18 Uhr)
Katholisches Pfarrheim, Rubensallee 1-5
- 26.11.2019
20:00 Uhr **„Was gibt's Neues?“** Offener Stammtisch der CDU-Lerchenberg im Bergschön-Grill. Themen: Neues aus dem OBR und OBR-Sitzung am 28.11
SCHWERPUNKTTHEMA: **„Mobilität neu denken – E-Mobilität“**
- 13.12.2019
19:30 Uhr **„Abend im Advent“** Offene Weihnachtsfeier der CDU-Lerchenberg im Bergschön-Grill
- Lerchenberger feiern Fassenacht:**
- 11.11.2019
19.11 Uhr **Närrische Weinprobe der Franziskus Narren Lerchenberg (FNL)** im katholischen Pfarrheim
- 25.1.-11.11 Uhr **Närrisches Marktfrühstück des LCC** in Marienborn
- 1.2.–11.11 Uhr **Sitzungen FNL** – Der FNL, der feiert, des is klar, im Pfarrheim, wie nun schon seit fuffzisch Jahr
- 8.2.–18.11 Uhr
- 14.2.–18.33 Uhr **LCC Kostümsitzung** in Marienborn

Das finden wir gut...

Unser Lerchenberg lebt – Auch in diesem Jahr gab es wieder **zahlreiche Straßenfeste – weiter so!**

Neuer Förderverein der katholischen Gemeinde: Verein zur Förderung des kirchlichen Lebens in Mz-Drais und Mz-Lerchenberg. Kontakt über das Pfarrbüro.

Der **SCL ist 50** geworden und feierte mit einem tollen Fest auf dem Sportplatz – **weiter so!**

50 Jahre alt werden die **Franziskus Narren Lerchenberg (FNL)**. Und starten ihr Jubiläumsjahr mit einer närrischen Weinprobe am 11.11. (siehe Termine).